

Die SED ist die Partei des Volkes. Entfaltung der Initiative aller Bürger durch die lebendige Arbeit der Partei mit den Menschen.

Erste Schritte zum Produktionsprinzip

Eine weitere Lehre, die wir aus dem sozialistischen Massenwettbewerb in Vorbereitung des VI. Parteitages gezogen haben, besteht darin, daß die größeren und komplizierten Aufgaben nur zu lösen sind, wenn sachkundig komplex und industriezweigmäßig geleitet wird.

Wie begannen wir, die industriezweigmäßige Leitung vorzubereiten? Beim Büro der Kreisleitung bildeten wir eine Arbeitsgruppe für den Wettbewerb in der Industrie. Sie hat die Aufgabe, im Wettbewerb eine straffe Führung zu sichern, die besten Erfahrungen zu verallgemeinern und die Zurückbleibenden auf das Niveau der Fortgeschrittenen zu bringen. Bei dieser Arbeitsgruppe besteht ein Arbeitskreis Maschinenbau. Es ist Aufgabe dieses Arbeitskreises, neue herangereifte Probleme der Wissenschaft und Technik für das Büro herauszuarbeiten. In ihm arbeiten hervorragende Kader, Wissenschaftler, Ingenieure und Neuerer, darunter auch parteilose. So sind zum Beispiel Diplomingenieur Gieseler, Ingenieur Piehler, die Neuerer Thom und Geisler tätig. Ihre großen Kenntnisse gilt es für die Führungsarbeit der Partei, besonders bei der Anleitung der Grundorganisationen, besser nutzbar zu machen.

Dieser Arbeitskreis half uns u. a. folgende Probleme auszuarbeiten: Stand der Erzeugnisse und der Fertigung zum i Höchstniveau, Erreichung von Bestzeiten, bessere Anwendung des Prinzips der materiellen Interessiertheit. Mit ihrer Unterstützung führten wir in den Betrieben Konsultationen zum Plan Neue Technik 1963 durch und sicherten, daß die wissenschaftlich - technischen Programme dem Niveau der Aufgaben des, 17. Plenums entsprechen.

In der Auswertung des VI. Parteitages werden wir den Arbeitskreis Maschinenbau zum wissenschaftlichen Zentrum

auf technisch-ökonomischem Gebiet entwickeln.

Gleichzeitig schaffen wir damit eine wichtige Kaderreserve. Im Arbeitskreis Maschinenbau entwickeln sich zahlreiche Genossen und Kollegen zu hervorragenden Wirtschaftskadern.

Außerdem arbeiten unter der persönlichen Leitung von Mitgliedern des Büros der Kreisleitung sechs Arbeitsgruppen verschiedener Industriezweige für die Durchsetzung der Aufgaben, in denen Kreisleitungsmitglieder, politische Mitarbeiter der Kreisleitung, Parteiaktivisten sowie zeitweilig auch Spezialisten und andere Fachkader tätig sind.

Der Vorteil der Arbeit mit diesen Arbeitsgruppen besteht in folgendem:

Das Verantwortungsbewußtsein und die aktive Mitarbeit der Kreisleitungsmitglieder erhöhte sich, den Grundorganisationen wird eine qualifiziertere, differenzierte Anleitung gegeben, die Lage im Kreis kann gründlicher eingeschätzt werden und der Prozeß der Parteierziehung im Kampf um die Durchführung der Beschlüsse wird sehr gefördert.

Mit den ständigen Arbeitsgruppen helfen wir den Grundorganisationen, die ideologischen Hemmnisse schneller zu überwinden und die ökonomischen Gesetze besser zu nutzen. Wir wollen das an einem Beispiel darlegen.

Im VEB Maschinenbau - Mechanik Dessau wurden vor einigen Wochen die Planaufgaben nicht erfüllt. Das Büro der Kreisleitung erklärte diesen Betrieb zum Schwerpunkt und gab einer Arbeitsgruppe die Aufgabe, dem Betrieb zu helfen.

Es zeigte sich, daß die Ursachen für das Zurückbleiben in diesem Betrieb in der ungenügenden politischen Arbeit mit den Werktätigen und im Nichtanwenden der sozialistischen Leitungsprinzipien lagen.

Die Arbeitsgruppe half den Genossen bei der Klärung der ideologischen Probleme und gleichzeitig organisierte sie operative Hilfe, indem sie Spezialisten